



# 36. Fachfortbildung „Steinschaler Dörf“ 26.04.2018 – 28.04.2018



*Grunderkrankungen -  
und ihre Besonderheiten!*

**Donnerstag 26.04.2018**

Mittagessen

14-17 Uhr Workshops

**Freitag 27.04.2018**

Vorträge

Abendessen

**Samstag 28.04.2018**

Frühstück

Individuelle Abreise



## ***Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde!***

Wir freuen uns, Euch zur 36. Fachfortbildung im Steinschaler Dörfli begrüßen zu dürfen.

***Wer nicht fragen kann, kann nichts lernen!***

*Deutsches Sprichwort*

---

Heuer möchten wir Euch die „***Grunderkrankungen und ihre Besonderheiten***“, welche eine Dialyse notwendig machen, vorstellen.

---

Diabetes mellitus und Hypertonie als Ursachen für ein Nierenversagen sind uns nur allzu gut bekannt, aber wie schaut es mit den selteneren Autoimmunerkrankungen aus? Was ist bei Kindern die häufigste Diagnose, die eine Dialyse notwendig macht? Diese, und noch einige Fragen mehr, können wir Euch hoffentlich in unserer Fortbildung beantworten.

Die Workshops sind wieder am Donnerstagnachmittag geplant. Davon zwei mit Themen zum Fach, die beiden anderen zur „Persönlichkeitsentwicklung“. Bitte meldet Euch zeitgerecht an, die Teilnehmerzahl ist bei allen Workshops begrenzt.

Die Fortbildung entspricht den Bestimmungen des §63, GuGK/2018. Mit den Fortbildungsunterlagen erhaltet Ihr eine Teilnahmebestätigung.

Ganz besonders möchten wir uns bei den unterstützenden Mitgliedern bedanken. Ohne deren großzügige Unterstützung würde die Fachfortbildung nicht stattfinden können!

## 14.00 – 17.00 WORKSHOP 1

### *„Der Berg ruft“*

Im Sinne der Salutogenese möchten wir Euch zu einem Workshop der besonderen Art einladen!  
Sich bewegen, die Natur sehen, mit netten Kollegen / Freunden plaudern!  
Das Erfolgserlebnis, den Gipfel erklommen zu haben!

#### **Ablauf des Workshops:**

- **Start:** oberer Parkplatz Steinschaler Dörfel – 730 Hm
- **Ziel:** Gromann – 1076 Hm
- **Dauer:** 3 Stunden
- **Voraussetzungen:** feste Schuhe und Regenschutz
- **Empfehlungen:** Wanderstöcke

**Tourguide :** Werner Mühlbacher, DGKP – Landeskrankenhaus Horn - Dialyse

Achtung: Bei schlechtem Wetter wird der Workshop kurzfristig abgesagt!

DO - 26.04.2018



---

## 14.00 – 17.00 WORKSHOP 2

### *„Wundversorgung, was tu ich jetzt da drauf?“*

Es tut sich etwas am Wundmanagementsektor: nach jahrelangem Dahinwinkeln mit immer denselben Materialien, deren Auswahl aus Kostengründen mehr und mehr eingeschränkt wurde, gibt es einige Neuerungen sowohl bei Wundaufgaben, als auch bei der Desinfektion. Sabine und Karin werden Euch in bewährter Doppelconference in praktischen Beispielen Neuigkeiten nahe bringen, und Altbekanntes in Erinnerung rufen.

Basierend auf Euren Wünschen vom letzten Jahr, werden wir heuer mehr auf den Dialysekatheter eingehen.

Sabine Karlik, DGKP, Wundmanagerin - AKH Wien - Univ. Klinik f. Innere Med. III / Akutdialyse

Karin Hufnagl, DGKP, Wundmanagerin - AKH Wien - Univ. Klinik f. Innere Med. III / Chronische Hämodialyse

### 14.00 – 17.00 WORKSHOP 3

#### **„Qualitätssicherung in der Dialysepflege“**

- Was versteckt sich hinter den Begriffen Qualitätsmanagement und -sicherung?
- Sind das nur viele Formulare und Zertifizierungen?
- Was hat Risikomanagement mit Qualitätssicherung zu tun?
- Was ist im Umgang mit „Fehlern“ zu beachten?
- Wie kann man zu einer positiven Fehlerkultur beitragen?
- Was kann ich selbst zur Qualitätssicherung beitragen?

#### **Ablauf des Workshops:**

- Grundsätzliches zum Thema Qualitätssicherung
- Qualitätssicherung in der Dialysepflege

DGKP Wolfgang Greil , Dialysepflege Qualitätssicherung, Ordensklinikum Linz Elisabethinen  
Mag (FH) Sabine Arbacher, Leitung Qualitätsmanagement, Ordensklinikum Linz Elisabethinen

DO - 26.04.2018



### 14.00 – 17.00 WORKSHOP 4

#### **„Geht's der Pflege gut, geht's dem Patienten gut“**

- zu Beginn ein wenig Theorie: wie funktioniert Hypnose und Trance
- wer will, kann anhand von Selbsterfahrung mit Tranceführungen, Atemtechniken, Entspannungstechniken erkennen, wie sich Tiefenentspannung anfühlt
- auch werden im Workshop Tools angeboten und erarbeitet, die sowohl im Beruf Anwendung finden, als auch den privaten Alltag bereichern und entspannen können
- ferner wird gezeigt wie hypnotische Kommunikation im (Pflege-) Alltag einfach implementiert werden kann

Falls möglich, bitte Turnmatten oder Yogamatten und eine Decke mitbringen; auch bequeme Kleidung ist von Vorteil

**Da dieser Workshop nur in einer sehr kleinen Gruppe effektiv ist, bitte ich um rasche Anmeldung!**

**Bei sehr großer Nachfrage wird der Workshop in ZWEI Gruppen zu je 1 ½ umgestaltet.**

Martin Klaghofer, DGKP - AKH Wien - Univ. Klinik f. Innere Med. III / Nephrologie, ausgebildet in hypnotischer Kommunikation und Tranceführung

**09.00 - 09.30**

**Bevor unsere Patienten unsere Patienten werden!**

*Praedialytische Beratung zur individuellen Therapieentscheidung*

Karin Pfeffer, DGKP

LKH - Univ. Klinikum Graz / Dialyse

**09.30 - 10.00**

**Schnittstelle Normalbettenstation / Dialysestation**

*Vorurteile und Unkenntnis von beiden Seiten ausräumen*

Isabella Nimmerrichter, DGKP

AKH Wien, Univ. Klinik f. Innere Med. III / Nephrologie 20H

Felicia Furi, DGKP

AKH Wien, Univ. Klinik f. Innere Med. III / Akutdialyse

**10.00 - 10.30**

**Seltene Diagnosen!**

*Von Systemerkrankungen über Erbkrankheiten zu Tumoren*

Claudia Mayer, DGKP

AKH Wien, Univ. Klinik f. Innere Med. III / Akutdialyse

*Diskussion – PAUSE*

**11.00 - 11.45**

**Das kardiorenale Syndrom**

*Volumenmanagement und Nierenersatztherapie*

Ao. Univ.-Prof. Dr. med. univ. Andreas Vychytil

AKH Wien, Univ. Klinik f. Innere Med. III / Nephrologie

**11.45 - 12.15**

**Pflegerische Besonderheiten bei Patienten mit kardiorenalem Syndrom**

Alois Ullmann, DGKP - AKH Wien

Univ. Klinik f. Innere Med. III / Peritonealdialyse

**12.15 - 12.30**

**Generalversammlung**

Vorstand der ÖANPT

**12.30 - 14.20 Mittagspause**

FR - 27.04.2018



14.20 - 14.50

### **Glomerulonephritis**

*Selten, aber relevant*

Ao. Univ.-Prof. Dr. med. univ. Gürkan Sengölge  
AKH Wien, Univ. Klinik f. Innere Med. III / Nephrologie

FR - 28.04.2017

14.50 - 15.20

### **Sie haben WAS??**

*Nierenerkrankungen bei Kindern, die es ins Erwachsenenalter schaffen*

### **und Sie dialysieren mein Kind, WARUM??**

*Dialyseindikationen auch abseits der Niere*

Ao.Univ.-Prof. Dr. Thomas Müller-Sacherer  
Dr. Alexander Schneider  
AKH Wien - Univ. Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde



15.20 - 15.50

### **Besondere Erkrankungen, besondere Therapien**

*von High cut off Dialyse über Plasmaaustausch bis hin zur Immunadsorption*

Kathrin Reiter, DGKP – Svetlana Radovanovic, DGKP - Claudia Mayer, DGKP  
AKH Wien, Univ. Klinik f. Innere Med. III / Akutdialyse

15.50 - 16.15

### **IgE Adsorption**

*Eine neue Therapieoption*

Norbert Wagner, Verkaufsleiter  
Fresenius Medical Care Austria GmbH

*Diskussion – PAUSE*

16.35 - 18.30

### **Teammanagement, Teambuilding**

Claudia Mayer, DGKP  
AKH Wien, Univ. Klinik f. Innere Med. III / Akutdialyse

Da unsere tägliche Arbeit von unserem Rollenverhalten im Leben, der Rolle in der Arbeit, sowie von unserem Teamgefüge (soweit vorhanden) stark beeinflusst wird, lade ich alle Interessierten (alle Vortragende, unterstützende Mitglieder und Teilnehmer) ein, ein wenig der Theorie zu diesem Thema zu lauschen.

Anschließend möchte ich Euch auf lustige Art und Weise in praktischer Erfahrungssammlung Teambuilding / Teammanagement näherbringen.

Da dieses Vorhaben im Freien stattfindet bitte passende Schuhe und Kleidung wählen!

**ab 19.30 Abendessen**

## **WIR DANKEN!!**

ACHIM SCHULZ-LAUTERBACH Ges.m.b.H  
B. BRAUN Austria GmbH  
CROSSTEC  
FRESENIUS MEDICAL CARE AUSTRIA GmbH  
HAGENER Medizintechnik GmbH  
INOVAMET Technik pro Vita  
INOVAMET Systems GmbH  
NIPRO Austria GmbH  
MEDTRONIC Österreich GmbH  
SGS-medical HandelsgmbH

### **Anreise ins Steinschaler Dörfel mit dem Auto**

Zufahrt über Westautobahn (aus Richtung Wien oder Linz):

Fahren Sie von der A1 bei St. Pölten Süd ab, danach rechts (Süden). Nach ca. 800 m wieder rechts auf die B39. Folgen Sie dieser Straße bis Frankenfels (über Hofstetten-Grünau, Rabenstein, Kirchberg). Im Ortszentrum von Frankenfels, beim Gemeindeamt, links abbiegen und weitere 4 km bis zum Steinschaler Dörfel.

Es sind von Obergrafendorf bis ins Steinschaler Dörfel insgesamt 19 Hinweisschilder für Ihre einfache Orientierung vorhanden.



**Routenplaner:** Taschlgrabenrotte 2, 3213 Frankenfels